

## Aus WfB wurden jetzt die WfbM

In der letztjährigen Gesellschafterversammlung, so berichtet der Geschäftsführer, Burkhard Wegner, habe man im Zuge einer notwendigen Satzungsänderung auch gleich noch den Namen geändert. Seit wenigen Tagen ist im Handelsregister eingetragen: Krautheimer Werkstätten für Menschen mit Behinderung gem.GmbH (WfbM).

Das „WfB“-Logo bleibt allerdings unverändert neben der neuen Namensbezeichnung stehen. Ansonsten hatte die Satzungsänderung keine „öffentlichen“ Auswirkungen. Nach wie vor sind die Krautheimer Werkstätten kompetenter Partner für die heimische Industrie und Wirtschaft mit den Arbeitsbereichen: Druckerei mit Druckweiterverarbeitung, Buchhandel, Elektronik-Altgeräte-Recycling und Metallbearbeitung, zwei Industriemontagegruppen und einem Berufsbildungsbereich.

Derzeit sind neben den 28 regulär Angestellten der Werkstätten für Menschen mit Behinderung 96 Menschen mit Schwerkörperbehinderung und psychisch Kranke tätig. Hinzu kommen noch die sieben Stellen für Zivildienstleistende.